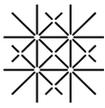




Vorträge seit 2016 - Prof. Dr. iur. Bijan Fateh-Moghadam, Universität Basel

- *«The protection of future persons: How CRISPR is transforming the time horizon of legal responsibility»*, Vortrag während des Workshops «The Technology and Ethics of CRISPR», URPP H2R (Universität Zürich) und Zentrum für Life Sciences-Recht (ZLSR) der Universität Basel, Monte Verità, Ascona, 04.03.2024
- *«Das Klima des Strafrechts – Warum Zukunftssicherung mit den Mitteln des Strafrechts so schwierig ist»*, Online-Vortrag während der Ringvorlesung «Klimakrise und Strafrecht», Goethe-Universität am Main in Kooperation mit der Clusterinitiative ConTrust, 15.01.2024
- *«Artificial Intelligence as transformative Technology in Criminal Law»*, Vortrag während des AI&Law Workshops, Universität Frankfurt, Center for Critical Computational Studies, 21.-23.09.2023
- *«'Wo Müssen herrscht, darf kein Sollen sein' - Die Unmöglichkeit von Normen in der digitalen Präventionsgesellschaft»*, Vortrag während der Tagung «Digitalisierung als total social fact der Kriminalwissenschaften», Leibniz Universität Hannover, Leibnizhaus Hannover, 06.07.2023
- *«Hasskriminalität und Religion. Ein Beitrag zur strafrechtlichen Bedeutung der Religionsfreiheit»*, Vortrag während der Tagung der Kirchenrechtslehrer, Universität Halle, Theologische Fakultät, Halle (Saale), 21.04.2023
- *««Fragmented Societies» and Criminal Law: A Conservative Crisis Narrative»*, Lecture during the Academic Workshop about Citizenship and Fragmentation in Criminal Law, Max Planck Institute for the Study of Crime, Security and Law (MPI-CSL), Freiburg, 06.02.2023
- *«Strafrechtsdogmatische und rechtsethische Gründe gegen die Zulassung der ex post-Triage»*, Vortrag während der Tagung «Triage nach der Entscheidung des Gesetzgebers (§ 5c IfSG)», Universität Augsburg, Juristische Fakultät, Augsburg, 20.01.2023
- *«Where there is must, there must be no ought» – Towards Smart Technical Totalitarianism?*, Vortrag im Rahmen der ZiF-Forschungsgruppentagung «Legal Rules in the Age of Smart Products», Universität Bielefeld, Zentrum für interdisziplinäre Forschung, Bielefeld, 29.06.2022
- *Grundbegriffe der Triagedebatte. Warum eine bessere Erfolgsaussicht keine höhere Dringlichkeit indiziert*, Referat während des interdisziplinären Forschungsworkshops «Triage: Normative Kontroversen zwischen Medizin, Ethik

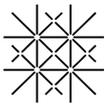


und Recht» (Online), Ludwig-Maximilians-Universität München, Zentrum für Ethik und Philosophie in der Praxis, München, 29.04.2022

- *Kontingenz und Unverfügbarkeit: Zur Funktion des Fortpflanzungsmedizinverfassungsrechts*, Vortrag während des Workshops (Webinar) «Fortpflanzungsmedizin für alle?», Universität Basel, Zentrum für Life Sciences-Recht, Basel, 28.01.2022
- *Die gerechte Verteilung von Überlebenschancen als Herausforderung für das Strafrecht*, öffentlicher Vortrag im Rahmen der Ringvorlesung «Strafrecht in der Krise», Leibniz Universität Hannover, Kriminalwissenschaftliches Institut, Hannover, 04.11.2021
- *Triagerichtlinien: Übersetzungsprobleme zwischen Medizin, Ethik, Ökonomie und Recht*, Vortrag während des Online Symposiums #iuscoronae – Rechtswissenschaft in der Corona-Krise, Universität Basel, Juristische Fakultät, Basel, 03.05.2021
- *Digital Risk Literacy: Ethische und rechtliche Herausforderungen der digitalen Transformation*, öffentlicher Vortrag im Rahmen der Ringvorlesung «Herausforderung Digitalisierung», Universität Basel, Projekt Digital Literacies, Basel, 28.09.2020
- *Selbstbestimmung in der digitalisierten Biomedizin*, öffentlicher Vortrag im Rahmen der Vorlesungsreihe «Das Biomedizinrecht im digitalen Umbruch», Universität Zürich, Rechtswissenschaftliche Fakultät, Doktoratsprogramm Biomedical Ethics and Law / Law Track, Zürich, 10.12.2019
- *Genome Editing als transformative Technologie? – Zum Verhältnis von technischem und rechtlichem Wandel*, Gastvortrag während der interdisziplinären Konferenz «Ethik, Recht und Kommunikation des Genome Editings»; BMBF-geförderter Forschungsverbund GenomELECTION, Haus der Leibniz-Gemeinschaft Berlin, 11.09.2019
- *Toleranz oder Neutralität? Zu den ideengeschichtlichen Grundlagen des Umgangs des Strafrechts mit religiöser Vielfalt*, Vortrag auf der Konferenz «Vielfalt im Recht»; Universität Hamburg, Warburg-Haus Hamburg, 26. und 27.08.2019
- *Mobile Health Apps: Autonomiesteigerung oder smarterer Paternalismus?* Vortrag auf dem Workshop Law & Robots, Universität Basel, Juristische Fakultät, 06.06.2019
- *Innovationsverantwortung im Strafrecht: Zwischen strict liability, Fahrlässigkeit und erlaubtem Risiko*, Vortrag während der 38. Strafrechtslehrertagung 2019 «Wie viel Fahrlässigkeit verträgt die Gesellschaft?»; Leibniz Universität Hannover, Kriminalwissenschaftliches Institut, 30.05. bis 02.06.2019



- *Die hypothetische Einwilligung – ein Institut des Schweizer Medizinstrafrechts?*, Vortrag auf der 98. Jahrestagung der Schweizerischen Kriminalistischen Gesellschaft; Luzern am 16. und 17.05.2019
- *Digitalisierung des Straf- und Strafprozessrechts – Zum Verhältnis von technischem und rechtlichem Wandel*, Vortrag während einer Tagung der Rechtsanwälte MÜNCH SINGH; IBM Client Center Zürich, 10.05.2019
- *Integration of Religious Pluralism: Developments in German Criminal Law*, Vortrag im Themenblock «Case studies: Secularity of Law – old and new challenges» während der Konferenz «Norden meets Europe. Protestant Legacies in Nordic Law: Uses of the Past in the Construction of Secularity of Law (ProNoLa)»; Historisches Gebäude der Universitätsbibliothek Göttingen, 21. und 22.03.2019
- *The Algorithm knows best? Rechtliche Grenzen des Smarten Paternalismus (Zugleich ein Beitrag zu Übersetzungskonflikten zwischen Technik und Recht)*, öffentlicher Vortrag im Rahmen der Münchner Theoriegespräche zu Perspektiven gesellschaftlicher Selbstbeschreibungen; Ludwig-Maximilians-Universität München, Institut für Soziologie, 14.01.2019
- *Genome Editing als transformative Technologie? – Zum Verhältnis von technischem und rechtlichem Wandel*, Vortrag während der Internationalen Konferenz «Genome Editing / CRISPR als Herausforderung für das Life Sciences-Recht»; Universität Basel, Juristische Fakultät, 11. und 12.10.2018
- *Criminalizing the Face Veil? – Current Dynamics in the Relation of Law and Religion*, Vortrag während der Konferenz «Current Migration and Religion. A Transnational Discourse»; Universität Basel, Theologische Fakultät, 28.06.2018
- *The Algorithm knows best? Technischer Paternalismus in der Medizin*, Vortrag im Rahmen der Ringvorlesung «Bioethik»; Friedrich-Alexander-Universität Erlangen, 05.06.2018
- *Erkundungen im postfaktischen Zeitalter, Wahrheit und Lüge*; Café Scientifique Basel, 10.12.2017
- *Das Konzept der Ehre im Kontext von Blasphemie und Hate Speech*, Tagung im Rahmen des Forschungsprojekts «Ehre in Familie, Recht und Religion» in Verbindung mit dem Universitären Forschungsschwerpunkt «Wandel der Familie im Kontext von Migration und Globalisierung»; Universität Luzern, 29.11.2017
- *Selbstbestimmung im biotechnischen Zeitalter*, Antrittsvorlesung; Naturhistorisches Museum Basel, 15.11.2017



- *Religiöse Knabenbeschneidung im liberalen Rechtsstaat; Stiftung gegen Rassismus und Antisemitismus (GRA), Zürich, 15.05.2017*
- *Genome Editing als strafrechtliches Grundlagenproblem, «Elemente des Medizinstrafrechts», Symposium zu Ehren von Ulrich Schroth aus Anlass seines 70. Geburtstags; Ludwig-Maximilians-Universität München - Kompetenzzentrum Ethik, 07.10.2016*